

Zeitschrift:	Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber:	Entomologische Gesellschaft Basel
Band:	20 (1970)
Heft:	4
Rubrik:	Eine Bitte um Mitarbeit an alle Entomologen : zum Projekt des European Invertebrate Survey

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EINE BITTE UM MITARBEIT AN ALLE ENTOMOLOGEN

Zum Projekt des European Invertebrate Survey

M. Würml

Der European Invertebrate Survey (1969 gegründet durch J. Heath, Abbots Ripton, und J. Leclercq, Gembloux) ist eine Institution, die sich vorgenommen hat, die Verbreitung der europäischen Wirbellosen zu erforschen und zu kartieren. Der Verfasser hat in diesem Rahmen (und im Rahmen des österreichischen faunistischen Kataloges) die Bearbeitung der Chilopoden (Hundertfüssler) übernommen. Da diese Gruppe vom faunistischen Standpunkt aus sehr wenig erforscht ist, bitte ich inständig alle Entomologen um ihre Mitarbeit. Die Schweiz im besondern ist noch völliges Neuland, da sich nie jemand längere Zeit mit Schweizer Chilopoden abgegeben hat. Auch in renommierten Sammlungen, etwa der des Museums Wien, finden sich beinahe keine Schweizer Tiere. Aus diesem Grund sind neue Arten aus der ganzen Schweiz und andern Teilen Europas zu erwarten.

Chilopoden sind sehr einfach zu finden. Sie kommen an den Orten vor, an denen etwa der Koleopterole sammelt, besonders unter Steinen und Rinden. Die Tiere sind ziemlich robust und in Alkohol zu konservieren (Konzentration des Alkohols: 60-75%). Blos auf die längeren Endbeine ist etwas Rücksicht zu nehmen, das sie für die Bestimmung sehr wichtig sind. Die Angabe des Fundortes und der Meereshöhe genügen bereits, obwohl natürlich detailliertere Notizen sehr erwünscht wären.

Als Gegenleistung erklärt sich der Verfasser bereit zu

1. Namensnennung aller Mitarbeiter
2. etwaige neue Arten oder Unterarten nach dem Namen des Sammlers zu benennen, sofern dies aus nomenklatorischen Gründen möglich ist
3. Alkohol und Gläschen zur Verfügung zu stellen
4. Tauschexemplare aus seiner Arthropoden (Insekten-)Sammlung (ca. 80'000 Expl.) aus allen Teilen Europas abzugeben, oder gewünschte Gruppen in Zukunft speziell zu sammeln.

Für weitere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung (Demonstrationsmaterial, Dokumentation, Utensilien).

Ich unterbreite diese Bitte allen Entomologen zur wohlwollenden Prüfung und danke allen Helfern schon heute.

Adressen des Verfassers:

Marcus Würml
II. Zoolog. Institut
Dr. Karl-Luegerring 1
A - 1010 Wien
Oesterreich

oder

M. W.
Im finstern Boden 7
4125 Riehen
Schweiz